



Ergebnisniederschrift

Sitzung des IHK-Regionalausschusses Landeshauptstadt München am Mittwoch,
06.12.2023, 17:00 Uhr, IHK für München und Oberbayern, Max-Joseph-Str. 2, 80333
München

Tagesordnung

	Seite
TOP 1 Begrüßung Peter Inselkammer Vorsitzender IHK-Regionalausschuss Landeshauptstadt München	2
TOP 2 Beschlussfassung Impulspapier Attraktivität der Innenstadt Jochen Wiegmann IHK für München und Oberbayern	2
TOP 3 Projekt „Mittelstandsfreundliche Kommunalverwaltung“ – aktu- eller Sachstandsbericht Antonie Neumaier Referat für Arbeit und Wirtschaft (RAW) Landeshauptstadt München	2
TOP 4 UEFA EURO 2024 in der Landeshauptstadt München Andreas Ströbl Gesamtprojektleitung UEFA EURO 2024 Landeshauptstadt München	3
TOP 5 Halbzeitevaluierung Jochen Wiegmann	3
TOP 6 Aktuelles aus der IHK Jochen Wiegmann	4
TOP 7 Verschiedenes Peter Inselkammer	5

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr

Ende der Sitzung: 19:15 Uhr

Anlagen:
Teilnehmerliste
Präsentationen

TOP 1: Begrüßung

Peter Inselkammer begrüßt die physisch und virtuell anwesenden Mitglieder, Nachrücker und Gäste sowie das IHK-Hauptamt. Im Besonderen begrüßt er Lydia Morawietz als neues Mitglied des Regionalausschusses, die sich anschließend kurz vorstellt. Außerdem freut sich Herr Inselkammer, Antonie Neumaier vom Referat für Arbeit und Wirtschaft der Landeshauptstadt München und Andreas Ströbl als Gesamtprojektleitung UEFA Euro 2024 der Landeshauptstadt München begrüßen und ankündigen zu können, die zum Projekt „Mittelstandsfreundliche Kommunalverwaltung“ sowie zu den Planungen für die UEFA EURO 2024 in München berichten werden.

TOP 2: Beschlussfassung Impulspapier Attraktivität der Innenstadt

Jochen Wiegmann bedankt sich bei den anwesenden Mitgliedern für die Mitarbeit am Impulspapier in der letzten Sitzung sowie für die im Nachgang eingegangenen Rückmeldungen. Auf die Rückmeldungen und daraufhin vorgenommenen Änderungen geht er bei der Präsentation des Impulspapiers im Besonderen ein und bietet anschließend erneut die Möglichkeit zur Diskussion.

Nachdem keine Anmerkungen oder Diskussionswünsche geäußert werden, übernimmt Max Keneder die Durchführung der Abstimmung zur Beschlussfassung und stellt die Beschlussfähigkeit **mit ___ anwesenden Mitgliedern fest. Anschließend stimmen die physisch und virtuell anwesenden Mitglieder über ein Online-Tool über den Beschluss ab, der _____ angenommen wird.**

Nach dem Beschluss erläutert Jochen Wiegmann, wie das Impulspapier genutzt werden soll. Er will das Papier an verschiedene Akteure in der Münchner Stadtpolitik herantragen und appelliert an die Mitglieder des Ausschusses, das Papier auch selbst zu bewerben und bei Möglichkeiten einzubringen.

TOP 3: Projekt „Mittelstandsfreundliche Kommunalverwaltung“ – aktueller Sachstandsbericht

Frau Neumaier bedankt sich für die Einladung und die Möglichkeit, das Projekt „Mittelstandsfreundliche Kommunalverwaltung“ und seinen Fortschritt vorzustellen. Sie beginnt mit einem kurzen zeitlichen Überblick über die bisher erfolgten Schritte und den identifizierten Ausgangsstatus zu Projektbeginn. Sie erklärt, dass das Referat für Arbeit und Wirtschaft (RAW) im Auftrag des Stadtrats auch weiterhin das Thema

Mittelstandsfreundliche Verwaltung intensiv verfolgen soll. Außerdem habe sich der Stadtrat an alle Referate gerichtet, Gütekriterien bereits jetzt soweit möglich umzusetzen, im Rahmen der Möglichkeiten am Projekt „Mittelstandsfreundliche Kommunalverwaltung“ mitzuwirken und über erfolgte Verbesserungen zu berichten.

Die bereits erzielten Verbesserungen stellte Frau Neumaier anschließend für drei als zentral identifizierte Referate (Kreisverwaltungsreferat, Planungsreferat bzw. Lokalbaukommission, Mobilitätsreferat) im Detail vor und gab einen Ausblick auf weitere Optimierungsvorhaben in den genannten Referaten. Es wird deutlich, dass viele kleine Schritte gemacht werden, aber auch weiterhin aktiv angegangen werden müssen. Dabei sei vor allem das oft fehlende Personal ein Problem, berichtet Antonie Neumaier und versichert, dass das Personalreferat an diesem Problem arbeite. Zuletzt erklärte Frau Neumaier, dass eine Zertifizierung mit dem RAL-Gütezeichen noch in weiter Ferne sei und aktuell keine Priorität habe. Stattdessen sei es im Moment wichtig, die identifizierten Problemfelder mit dem Fokus auf Prozessoptimierungen für eine höhere Kundenzufriedenheit weiterzubearbeiten.

Bei der Diskussion im Nachgang steuerten die Regionalausschussmitglieder ihre Erfahrungen mit der Stadtverwaltung und mögliche Lösungsansätze dabei. Im Fazit zeigte man sich, dass weiterhin die Priorisierung der verschiedenen Maßnahmen, die Weiterqualifizierung der städtischen Mitarbeiter sowie die Messbarkeit der Leistungskriterien eine wichtige Rolle spielen.

TOP 4: UEFA EURO 2024 in der Landeshauptstadt München

Als Botschafterin der UEFA Euro 2024 in München begrüßte die stellvertretende Regionalausschussvorsitzende Kathrin Lehmann den Gesamtprojektleiter der UEFA Euro 2024 in München, Andreas Ströbl. Dieser stellte dem Ausschuss die Pläne und Vorstellungen der Stadt München zur UEFA Euro 2024 vor. Er ging dabei auf die verschiedenen Standorte in der Stadt und die Mobilität zwischen ihnen genauso ein wie auf das umfangreiche Rahmenprogramm und die Kommunikationsstrategie. Wichtig sei vor allem, die EM in der Region und der Bevölkerung zu verankern und dort die Begeisterung zu wecken. Interessant aus Sicht der regionalen Wirtschaft war eine



Vorabschätzung des großen regionalen wirtschaftlichen Nutzens durch die Europameisterschaft.

Kathrin Lehmann und Peter Inselkammer bedankten sich und sicherten dem Gesamtprojektleiter im Namen des Regionalausschusses ihre Unterstützung zu und wünschten viel Glück und Erfolg bei dem Großprojekt.

TOP 4: UEFA EURO 2024 in der Landeshauptstadt München

Jochen Wiegmann stellte die erfreulichen Ergebnisse für den Regionalausschuss LHM München bei der im IHK-Ehrenamt durchgeführten Mitgliederbefragung vor und bat im Nachgang um Diskussion der dort geäußerten Anregungen und Wünsche. Die anwesenden Mitglieder zeigten sich hierbei einig darin, die bisherige Arbeit im Wesentlichen weiterzuführen. In Zukunft wolle man gerne noch mehr Kontaktangebote an die städtischen Politiker machen. Außerdem einigte man sich darauf, bei zukünftigen Sitzungen Zeit für Kurzbeiträge von jeweils zwei bis drei Mitgliedern einzuplanen.

TOP 6: Aktuelles aus der IHK

(Weiterführende Informationen zu den einzelnen Themen sind unter anderem auf der Webseite der IHK für München und Oberbayern unter <http://www.ihk-muenchen.de> zu finden.)

Informationen zu aktuellen Themen aus der IHK durch Frau Elke Christian:

- Konjunktur Jahresbeginn 2024: Bayerische Wirtschaft im Tief gefangen: Die Stimmung in der bayerischen Wirtschaft bleibt zum Jahresbeginn auf niedrigem Niveau. Den Konjunkturbericht für Bayern finden Sie [hier](#), den Bericht für die Region München [hier](#).
- Brandbrief an den Bundeskanzler: Zusammen mit ZDH, BDA und BDI hat die Deutsche Industrie- und Handelskammer einen öffentlichen Brief an Bundeskanzler Olaf Scholz geschrieben, der 10 dringende wirtschaftspolitische Maßnahmen benennt. Den gesamten Brief finden Sie [hier](#).
- Forderungen und Vorschläge für einen wirtschaftlichen Turbo: Die bayerischen Industrie- und Handelskammern und das Präsidium der CSU haben sich in einer

gemeinsamen Sitzung über die aktuellen Herausforderungen der Wirtschaft im Freistaat sowie die nötigen wirtschaftspolitischen Reformen im Bund beraten. Genauere Informationen finden Sie [hier](#)

- Deutlicher Rückenwind für die Ausbildung in Bayern: Die bayerischen IHKs haben im Vorjahr 49.304 neue Ausbildungsverträge registriert, ein Plus von 5,2 Prozent gegenüber 2022, teilt der Bayerische Industrie- und Handelskammertag (BIHK) mit. Weitere Informationen zur Entwicklung der Ausbildungszahlen finden Sie [hier](#).

TOP 7: Verschiedenes

Peter Inselkammer appellierte angesichts der ausbaufähigen Teilnehmerzahl an alle gewählten Mitglieder des Regionalausschusses, der Verantwortung als gewähltem Mitglied nachzukommen und wieder regelmäßig aktiv an den Sitzungen teilzunehmen. Die anwesenden Mitglieder schlossen sich dem Plädoyer vollumfänglich an und ergänzten, dass man bei fehlendem Engagement nicht gewählten Kandidaten unnötiger Weise eine Chance nehme, sich stärker einbringen zu können.

Peter Inselkammer beendet die Sitzung und lägt zum Get-together ein.

gez. Dr. Jochen Wiegmann
(Protokollführer)

gez. Peter Inselkammer
(Vorsitzender)

13.03.2024